

Weltweit wird seit längerer Zeit über ein Social-Media-Verbot für Kinder und Jugendliche diskutiert. In einigen Ländern wird es bereits durchgesetzt. Auch in Deutschland wird die Forderung danach lauter. In diesem Frühstücksei erfährst du mehr darüber und kannst mit interaktiven Aufgaben deine persönliche Meinung dazu vertreten.

AUFGABE 1: WORTSCHATZ

B1



Ergänze die Lücken in der Tabelle, indem du die passenden Begriffe, Synonyme oder Definitionen zu den Begriffen dazuschreibst. Fällt dir außerdem ein, wie der jeweilige Begriff in deiner Muttersprache heißen würde?

Begriff	Synonym	Definition	Begriff in deiner Muttersprache
nutzen			
	Gebrauch bzw. Verbrauch	Das Nutzen oder auch Kaufen von Waren, Medien, Dienstleistungen ...	
Debatte			
		Eine festgelegte Alterszahl, ab der etwas erlaubt oder verboten ist.	
Verbot			
	intervenieren, verändern	Man wird aktiv, um eine Sache oder ein Problem zu verändern bzw. zu verhindern.	
Kommission			
	Kurzvideos/Kurzfilme	Es handelt sich um Kurzvideos auf Social Media.	
Werbung			



Wortschatz



hören



lesen



sprechen



Diskussion



schreiben



kreativ

AUFGABE 2: INTERVIEWS FÜHREN

B1



Gehe in der Klasse umher und interviewe mindestens drei Mitschüler*innen nach ihrem Nutzungsverhalten auf Social-Media und ihren Gedanken dazu.

Stelle folgende Fragen und notiere die Antworten:

1. Welche Social-Media-Plattformen nutzt du am häufigsten?

2. Wie viel Zeit verbringst du ungefähr pro Tag auf Social Media?

3. Hast du schon einmal versucht, weniger soziale Medien zu nutzen?

4. Was gefällt dir an Social Media am meisten?

5. Was gefällt dir an Social Media am wenigsten?



AUFGABE 3: SOCIAL-MEDIA-VERBOT

A2/B1 

Schaue dir das Video an, in dem die Forderung von Ministerpräsident Günther von Schleswig-Holstein vorgestellt wird, ein Social-Media-Verbot einzurichten.

-Warum fordert Ministerpräsident Günther ein Social-Media-Verbot?

-Was ist die Aufgabe der Kommission hierbei?



"Digitaler Wahnsinn" - Günther bekräftigt Social-Media-Verbot für Jüngere

Auf dem Weg "in den Abgrund": Mit drastischen Worten hat Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Günther seine Forderung nach einem Social-Media-Verbot für Jüngere bekräftigt. Und er ist nicht allein.

 tagesschau.de / Mar 11



B1



B1/B2

This image shows a full page of white paper with horizontal blue dashed lines, typical of primary school handwriting practice paper. The lines are evenly spaced and run across the entire width of the page. There are no margins, text, or other markings present.

REDEMittel

Dabei helfen euch folgende Redemittel:

Ich bin der Meinung, dass ...

Ik ben van mening dat ...

Meiner Meinung nach ...

Naar mijn mening ...

Ein Argument dafür ist, dass ...

Een argument daarvoor is dat ...

Ein Argument dagegen ist, dass ...

Een argument daartegen is ...

Ein Grund dafür ist ...

Een reden daarvoor is ...

Ein gutes Beispiel ist ...

Een goed voorbeeld is ...

Dafür/Dagegen spricht, dass ...

Ervoor/Ertegen pleit dat ...

Da stimme ich (nicht) zu.

Daar ben ik het (niet) mee eens.

Das sehe ich auch so.

Dat zie ik ook zo.